

Name	Patient	Ludwig Metzger, Winfried Cox
	Patientin	Roswitha Müller, Frau Werner, Malaika Ließlich, Ariane Holthaus, Ina Ronsten
Alter	20-40 Jahre	
Geburtsdatum	1985-2005 (Beliebter Tag und Monat)	
Gewicht/ Größe	69 kg/ 168 cm oder 63 kg/ 165 cm oder 78 kg/ 180 cm	
Hauptbeschwerden	Seit etwa 3–4 Wochen immer wieder Bauchschmerzen und mehrmals täglicher Durchfall	
Lokalisation	<ul style="list-style-type: none"> Schmerzen um den Bauchnabel herum oder Schmerzen eher rechts unten im Bauch (häufig bei terminalem Ileum) oder Schmerzen eher links unten im Bauch (oft bei Colitis ulcerosa) 	
Charakter	Krampfartige Schmerzen/ kommen in Wellen	
Verlauf	Die Schmerzen nehmen nach und nach zu/ Erst leicht, dann immer stärker Ähnliche Episode im letzten Jahr, damals jedoch leichter und von selbst wieder besser geworden.	
Ausstrahlung		
Begleitend	<ul style="list-style-type: none"> Blut im Stuhl (Hämatochezie), häufig mit schleimigem, weichem bis wässrigem Stuhl vermischt, teils mehrmals (5–10-mal pro Tag) täglich Mehrmals täglich wässriger Durchfall (Diarrhö) etwa 5–10-mal pro Tag Breiiger Stuhl Das Gefühl, ständig auf die Toilette zu müssen, auch wenn kaum Stuhl kommt (Tenesmen). Übelkeit (Nausea) und Erbrechen (Emesis) Müdigkeit (Fatigue) Fieber bis etwa 38–39 °C, oral gemessen. 	
Wichtige Negationen	<ul style="list-style-type: none"> Herzrasen (Tachykardie) Starker Durst 	

	<ul style="list-style-type: none"> • Schwindel <p>-----</p> <ul style="list-style-type: none"> • Risse oder Hautveränderungen am After (Analfissuren, Marisken) • Nässen oder kleine Gänge am After mit Sekretabgang (Fisteln) • Schmerzhaft rote Knoten unter der Haut, meistens an den Beinen (Erythema nodosum) • Gerötete oder schmerzhaft Augen mit verschwommenem Sehen (Iritis, Uveitis, Episkleritis) • Gelenkschmerzen oder Gelenkentzündungen (Arthritis) • Verdickte Fingerkuppen und gewölbte Fingernägel (Trommelschlegelfinger, Clubbing) • Probleme beim Wasserlassen, zum Beispiel Brennen, häufiger Harndrang oder Blut im Urin • Beschwerden wie ungewöhnliche Blutungen, Ausfluss oder Unterbauchbeschwerden
Auslöser	<ul style="list-style-type: none"> • Keine verdächtigen Lebensmittel gegessen • Keine Reise ins Ausland in letzter Zeit • Kein Kontakt zu kranken Personen • Keine Hinweise auf eine Lebensmittelvergiftung • Keine rohen Eier oder rohen Fisch gegessen
Vegetative Anamnese	<p>Appetit: vermindert</p> <p>Gewichtsveränderungen: unauffällig, etwa 1-2 Kilo</p> <p>Schlafprobleme mit Schwierigkeiten beim Ein- und Durchschlafen wegen der Schmerzen und des häufigen Durchfalls. 1–2 Flaschen Bier täglich zur Schlafhilfe</p> <p>Seelischer Zustand: Sorge über Krankheitsverlauf, Stress</p> <p>Magen-Darm-Trakt</p>
Vorerkrankungen	<p>Vorhofflimmern (Atriale Fibrillation) seit mehreren Jahren; Beschwerden mit Herzstolpern, unregelmäßigem Herzschlag und gelegentlicher Luftnot; Behandlung mit blutverdünnenden und</p>

	<p>frequenzkontrollierenden Medikamenten sowie regelmäßigen kardiologischen Kontrollen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hashimoto-Schilddrüsenentzündung (Hashimoto-Thyreoiditis) seit mehreren Jahren; Beschwerden mit Müdigkeit, Gewichtszunahme und Antriebslosigkeit; Behandlung mit L-Thyroxin sowie regelmäßigen Schilddrüsenkontrollen. <p>Bei Patientinnen</p> <p style="text-align: center;">Oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Depression nach der Geburt (postpartale Depression) nach der letzten Entbindung; Beschwerden mit gedrückter Stimmung, Erschöpfung, Schlafproblemen und Antriebslosigkeit; Behandlung mit psychotherapeutischen Gesprächen und unterstützender Medikation. <p style="text-align: center;">oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Magengeschwür (Ulcus ventriculi) vor mehreren Jahren; Beschwerden damals mit Oberbauchschmerzen, Übelkeit und Sodbrennen; Behandlung mit Pantoprazol und angepasster Ernährung. <p style="text-align: center;">oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederholte Blasenentzündungen sowie einmal eine Nierenbeckenentzündung (Pyelonephritis) in der Vergangenheit; Beschwerden damals mit Brennen beim Wasserlassen, häufigem Harndrang, Fieber und Flankenschmerzen; antibiotische Behandlung durchgeführt. <p style="text-align: center;">Oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Leberzysten seit mehreren Jahren bekannt; bislang keine oder nur gelegentliche Oberbauchbeschwerden; regelmäßige sonografische Kontrollen empfohlen. <ul style="list-style-type: none"> • Schuppenflechte (Psoriasis) seit mehreren Jahren; Beschwerden mit trockenen, schuppigen und geröteten Hautstellen vor allem an Ellenbogen und Knien; Behandlung mit Salben und hautärztlichen Kontrollen.
--	---

	<p style="text-align: center;">oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ekzem seit mehreren Jahren; Beschwerden mit trockener, geröteter und juckender Haut; Behandlung mit pflegenden Cremes und kortisonhaltigen Salben bei Bedarf. <p style="text-align: center;">oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fußpilz (Tinea pedis) seit längerer Zeit; Beschwerden mit Juckreiz, Hautschuppung und Rissen zwischen den Zehen; Behandlung mit Clotrimazol (antimykotischen Cremes.) <p style="text-align: center;">Oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gewöhnliche Warzen (Verruca vulgaris) seit längerer Zeit; Beschwerden mit kleinen verhärteten Hautveränderungen an Händen oder Füßen; Behandlung mit lokalen Lösungen. <ul style="list-style-type: none"> • Bandscheibenvorfall im Halswirbelsäulenbereich (zervikaler Diskusprolaps) im Alter von 30 Jahren; Beschwerden mit Nacken- und Armschmerzen sowie gelegentlichem Kribbeln in den Händen; Behandlung mit Schmerzmitteln und Physiotherapie. <p style="text-align: center;">oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Oberarmbruch (Oberarmfraktur) nach einem Sturz im Alter von 22 Jahren; Beschwerden damals mit Schmerzen und Bewegungseinschränkung; konservative bzw. operative Behandlung durchgeführt. <p>Bluthochdruck (arterielle Hypertonie) seit etwa 5 Jahren; Behandlung mit Metoprolol 95 mg (Beloc-Zok®) sowie regelmäßigen Blutdruckkontrollen.</p>
<p>Krankenhausaufenthalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Nasenscheidewandbruch (Nasenseptumfraktur) nach einem Unfall im Alter von 17 Jahren; Beschwerden damals mit Schmerzen, Schwellung und Nasenbluten; operative Behandlung durchgeführt; stationärer Aufenthalt etwa 2 Tage. <p style="text-align: center;">oder</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bakterielle Hirnhautentzündung (bakterielle Meningitis) im Alter von 17 Jahren; damals Beschwerden mit hohem Fieber, starken

	Kopfschmerzen, Nackensteifigkeit und Bewusstseinsstörungen; stationäre antibiotische Behandlung durchgeführt; stationärer Aufenthalt etwa 10–14 Tage.
Gynäkologie	Periode / Menstruation: vor etwa einer Woche Kontrazeption (Empfängnisverhütung) - Geburten / Parität: 1 Kind, natürliche Entbindung oder keine
Medikamente	Metoprolol 95 mg (Beloc-Zok®) Levothyroxin 75 µg (Euthyrox®) Calcipotriol-Lösung (Daivonex®) für die Kopfhaut Cortisonsalbe für die Ellenbogen und Knie Ciclopirox-Creme (Batrafen®) Baldrian Dragees bei Bedarf Pantoprazol 20 mg Aspirin 81 mg Ibuprofen 400 mg bei Bedarf Clotrimazol Atorvastatin 40 mg
Allergien	Haselnussallergie seit mehreren Jahren; Beschwerden mit Kribbeln und pelzigem Gefühl im Mundbereich nach dem Verzehr (orale Parästhesien); empfohlen wird die Vermeidung von Haselnüssen. Kontrastmittelallergie; erstmalig aufgetreten nach einer CT-Untersuchung infolge einer Nasenseptumfraktur; Beschwerden mit Hautausschlag und Quaddelbildung (Urtikaria) Allergie gegen Wespengift seit mehreren Jahren; Beschwerden mit Hautausschlag und Quaddelbildung (Urtikaria) sowie Atemnot (Dyspnoe) nach Wespenstichen; Epipen
Noxen	Nichtraucher 1–2 Flaschen Bier täglich zur Schlafhilfe Drogen: negativ
Sozial	Beruf <ul style="list-style-type: none"> • Gärtnerin • Kanalarbeiterin • Krankenschwester • Elektriker • Tischler

	<ul style="list-style-type: none"> • Steuerberater <p>zum zweiten Mal verheiratet</p> <p>Tochter: Tochter mit Lese- und Rechtschreibschwäche (Legasthenie) Sohn mit Mukoviszidose seit der Kindheit; Beschwerden vor allem mit häufigem Husten, zähem Schleim und wiederkehrenden Atemwegsinfekten.</p>
Familienanamnese	<p>Mutter wohnhaft im Pflegeheim. Sie hatte vor mehreren Jahren Gallensteine mit einem Darmverschluss (Cholelithiasis mit Ileus); Beschwerden damals mit starken Bauchschmerzen, Übelkeit, Erbrechen und aufgeblähtem Bauch; operative Behandlung durchgeführt.</p> <p style="text-align: center;">oder</p> <p>Sie leidet seit mehreren Jahren an einem Reizdarmsyndrom; Beschwerden mit wiederkehrenden Bauchschmerzen, Blähungen sowie wechselndem Durchfall und Verstopfung; Behandlung vor allem durch Ernährungsumstellung und bedarfsweise Medikamente.</p> <p>Vater verstarb nach einem Sturz vom Balkon vor mehreren Jahren.</p> <p style="text-align: center;">Oder</p> <p>leidet seit mehreren Jahren an einer Depression; Beschwerden mit gedrückter Stimmung, Antriebslosigkeit und Schlafstörungen; Behandlung mit antidepressiven Medikamenten und psychotherapeutischen Gesprächen.</p> <p style="text-align: center;">Oder</p> <p>leidet seit mehreren Jahren an einem berufsbedingten Asthma; Beschwerden mit Husten, Atemnot und pfeifender Atmung insbesondere am Arbeitsplatz; Behandlung mit Inhalationen und empfohlenem Meiden der auslösenden Stoffe.</p> <p style="text-align: center;">Oder</p>

	<p>leidet an Krampfadern der Speiseröhre infolge einer Leberzirrhose beziehungsweise alkoholbedingten Leberentzündung (Ösophagusvarizen bei Leberzirrhose/alkoholischer Hepatitis); Beschwerden zeitweise mit Oberbauchbeschwerden, Schwäche und gelegentlich Bluterbrechen; regelmäßige gastroenterologische Kontrollen und medikamentöse Behandlung.</p>
Haustiere	
Verdachtsdiagnose	<p>chronisch-entzündliche Darmerkrankung (CED)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Morbus Crohn • Colitis ulcerosa
Differentialdiagnosen	<p>infektiöse Enterokolitis Kolonkarzinom Reizdarmsyndrom</p>
Diagnostische Abklärung	<p>Vitalparameter Hypovolämie</p> <p>kleines Blutbild, Nierenfunktionsparameter, Elektrolyte, Leberwerte (ALT, AST, GGT, AP, Bilirubin), Pankreasenzyme, C-reaktives Protein Schwangerschaftstest Stuhldiagnostik ASCA-Titer (Anti-Saccharomyces cerevisiae-Antikörper, IgA und IgG) Perinukleäre antineutrophile zytoplasmatische Antikörper (pANCA)</p> <p>Endoskopie</p>
Therapie	<p>Rehydration Sulfasalazin Kortikosteroide (akute Schübe)</p>

youtube.com/@Fach.Leiter
t.me/Fachleiter
t.me/Fachleiterinfo
fachleiterinfo@gmail.com
instagram.com/fachleiterinfo
tiktok.com/@fachleiter